

Schwangerschaft und Infektionsrisiko - unsicher

Beitrag von „Winterblume“ vom 9. Januar 2025 08:00

Hey,

dass sie ein größeres Risiko darstellen sollen als die SuS an Regelschulen, habe ich nicht geschrieben, würde ich auch auf keinen Fall behaupten. Mir geht es nur um mein individuelles Risiko in der Schwangerschaft auf der Arbeit angesichts meiner Vorerkrankungen und mögliche Wege, damit umzugehen. Ich war in den letzten beiden Monaten innerhalb weniger Wochen z.B. leider öfters hintereinander krank mit diversen Infekten, die mich länger ausgeknockt haben. Daher aktuell meine Sorge.

Den Impfstatus habe ich vor der Schwangerschaft checken lassen, Titerüberprüfung läuft gerade noch.

Mag gut sein, dass der ein oder andere es übertrieben findet, bin generell auch eher ein vorsichtiger Typ ☐☐

Möchte einfach nur, dass es dem Kind am Ende möglichst gut geht und gleichzeitig auch meine Teilnehmer nicht unter vermehrten Unterrichtsausfällen leiden müssen, da wir bald Abschlussprüfung haben.